



Zwölf Schüler der Jahrgangsstufe neun am Gymnasium Laurentianum sind von Oliver Bokelmann (r.) und Jens Leber (l.) zu Streitschlichtern ausgebildet worden. Sie haben gelernt, angemessen mit Konfliktsituationen umzugehen.

Streit zu schlichten, will gelernt sein

Warendorf (gl). Ein neuer Streitschlichterjahrgang ist jetzt am Gymnasium Laurentianum ausgebildet worden.

Mathematik, Deutsch und Englisch hätten auf dem Stundenplan gestanden. Doch nicht für zwölf

Schüler der Jahrgangsstufe neun. Stattdessen wurden sie von Oliver Bokelmann, Geschäftsführer der gemeinnützigen Gesellschaft für Jugendhilfe mit dem Namen „Mindful“, zu Streitschlichtern ausgebildet. Der Pädagoge brachte den Jugendlichen bei, in Kon-

fliktsituationen angemessen zu handeln und diese gewaltfrei zu lösen.

Zu Anfang schrieben die künftigen neuen Streitschlichter der Schule Steckbriefe über sich und ihre Ansichten zu Konflikten und Maßnahmen der Streitschlich-

tung. Danach erprobten sie verschiedene Konfliktsituationen und lösten Streitfälle in gemeinsamen Rollenspielen.

Nun freuen sich die Gymnasiasten auf die gemeinsame Arbeit mit den Jungen und Mädchen an ihrer Schule.